

Sanitär - Löschwasseranlagen

DIN 14463 Bl. 2 (Entwurf)

Titel: Löschwasseranlagen – Fernbetätigte Füll-und Entleerungsstationen – Bl. 2 für
Löschwasseranlagen mit leerem und drucklosen Rohrnetz

veröffentl.: 02/2021; Einsprüche bis 08.03.2021; Ersatz für DIN 14 463 Bl.2 von 07/2003

Der Normentwurf legt Anforderungen an Füll-und Entleerungsstationen mit Nennweiten bis DN 50 zur Trennung von Trinkwasser-Installationen und Rohrnetz mit offenen Düsen sowie deren Prüfung fest.

Füll-und Entleerungsstationen dienen der Versorgung einer direkt an die Trinkwasser-Installation angeschlossenen Wasser-Löschanlage oder Berieselungsanlage.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Nennweite; Bezeichnung; Anforderungen; Prüfung; Inbetriebnahme und Instandhaltung.

Lufttechnik

DIN 94701

Titel: Lufttechnische Systeme- Luftzähler und Luftenergiezähler - Anforderungen
veröffentl.: 02/2021;

Die Norm legt zum einen Anforderungen an stationär installierte Messeinrichtungen für die Verbrauchserfassung in durch Luftleitung strömende Luft fest, die dem gesetzlichen Messwesen unterliegen. Zum anderen werden gesonderte Anforderungen festgelegt für solche Messeinrichtungen, die nicht dem gesetzlichen Messwesen unterliegen (z.B. Energieeffizienz-Messungen). Diese Messeinrichtungen können fest installiert oder portabel sein.

Sie gibt Leitlinien sowohl für raumlufttechnische als auch für prozesslufttechnische Anlagen und ist sowohl anzuwenden für Wohngebäude als auch für Nichtwohngebäude.

Sie legt Mindestanforderungen an die Konstruktion, den Einbau und die Funktion des Messsystems fest.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Funktionweise und Beschreibung des Messverfahrens; Anforderungen an die Messeinrichtung; Anforderungen an Einbau und Inbetriebnahme; Vorstörungsprüfung; Werkskalibrierung; Dokumentation.

Lüftung – Wohnungen - Leistungsprüfung

DIN EN 13141 Bl. 8 (Entwurf)

Titel: Lüftung von Gebäuden – Leistungsprüfung von Bauteilen/Produkten für die Lüftung von Wohnungen – Bl. 8 Leistungsprüfung von mechanischen Zu- und (einschließlich Wärmerückgewinnung) (deutsche und englische Fassung
veröffentl.: 02/2021; Einsprüche bis 08.03.2021; Ersatz für DIN EN 13 141 Bl.8 von 09/2014 und E DIN EN von DIN EN 13 141 Bl.8 von 09/2018

Der Normentwurf legt die Laborverfahren und die Anforderungen an die Prüfung der aerodynamischen, thermischen und akustischen sowie elektrischen Leistung von mechanischen Zu- und Fortluftgeräten zur Verwendung in Wohneinheiten fest. Zweck der Norm besteht nicht in der Feststellung der Qualität der Lüftung, sondern in der Prüfung der Leistung der Ausrüstung.

Im Allgemeine besteht ein Lüftungsgerät aus: Ventilatoren für mechanische Zuluft- und Ablufteinheiten; Luftfilter; Luft-Luft-Wärmeübertrager zur Wärme- und möglicherweise Feuchterückgewinnung; Steuer- und Regeleinrichtungen; Luftdurchlässe für Ein-/Ausströmöffnungen.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Kategorien von Wärmeübertragern; Anforderungen; Prüfverfahren; Klassifizierung; Leistungsprüfung akustischer Kenngrößen; Prüfergebnisse, Reinigung und Wartung.

Der informative Anhang A weist Prüfaufbauten aus und die normativen Anhänge B und C beinhalten das Druckprüfverfahren auf Undichtheit und die Innenraummischung.

Gegenüber der Ausgabe von 09/2018 wurden umfangreiche Ergänzungen, Änderungen, Korrekturen und redaktionelle Überarbeitungen vorgenommen.

Sanitär

DIN EN 15154 Beiblatt 1 (Entwurf)

Titel: Sicherheitsnotduschen – Beiblatt 1: automatische Auslösung bei Körperduschen
veröffentl.: 02/2021;

Der Normbeiblattentwurf enthält zusätzliche Informationen zu DIN EN 15154, jedoch keine zusätzlich genormten Festlegungen.

Er erläutert Begriffe und liefert Beispiele für die Praxis.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Erläuterungen zu einzelnen Abschnitte der Din EN 15154.

Energieeffizienz

DIN EN 17423

Titel: Energieeffizienz von Gebäuden – Bestimmung und Berichterstattung von Primärenergiefaktoren (PEF) und CO₂- Emissionsfaktoren – Allgemeine Grundsätze, Modul M1-7 (deutsche Fassung)

veröffentl.: 02/2021;

Die Norm bietet einen transparenten Rahmen für die Berichterstattung von Entscheidungen, die mit dem Verfahren zur Bestimmung der Primärenergiefaktoren (PEF) und der CO₂-Emissionskoeffizienten für Gebäude zugeführt und aus ihnen abgeführte Energie, wie in EN ISO 52000 Bl. 1 beschrieben, zusammenhängen.

Es werden Entscheidungen dargelegt, die in Bezug auf die Berechnung von PEF(s) und CO₂-Emissionskoeffizienten, die mit verschiedenen Energieträgern zusammenhängen, zu treffen sind. PEF(s) und CO₂- Emissionskoeffizienten für abgeführte Energie können sich von jenen, die für die zugeführte Energie ausgewählt wurden, unterscheiden.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; allgemeine Beschreibung der Verfahren und Entscheidungen; Reihe verschiedener Entscheidungen in Bezug auf PEF und den CO₂-Emissionskoeffizienten.

Der normative Anhang A beschreibt die Vorlage für die Berichterstattung über Entscheidungen.

Die informativen Anhänge B und C behandeln: Beispiele für die Bilanzgrenzen und zusätzliche Erläuterungen und Berichterstattung.

Wärmedämmung

DIN EN ISO 12241 (Entwurf)

Titel: Wärmedämmung an haus- und betriebstechnischen Anlagen - Berechnungsregeln
(deutsche und englische Fassung)

veröffentl.: 03/2021; Einsprüche bis 05.04.2021; Ersatz für DIN EN ISO 12241 von 11/2008

Der Normentwurf enthält Regeln zur Berechnung der mit dem Wärmetransport im Zusammenhang stehenden Eigenschaften von haus- und betriebstechnischen Anlagen, überwiegend unter stationären Bedingungen. Er liefert auch eine vereinfachte Herangehensweise für die Behandlung von Wärmebrücken.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe und Symbole; Berechnungsverfahren für den Wärmetransport; Berechnung der Temperaturänderung in Rohrleitungen, Behältern und Tanks; Berechnung der Abkühl- und Einfrier-/Erstarrungszeiten ruhender Flüssigkeiten; erdverlegte Rohrleitungen.

Die informativen Anhänge A und B behandeln: Wärmebrücken und Beispiele

Gebäudeautomation (GA)

DIN EN ISO 22510

Titel: offene Datenkommunikation für die Gebäudeautomation und Gebäudemanagement – elektrische Systemtechnik für Heim und Gebäude - KNXnet/IP Kommunikation (deutsche Fassung)

veröffentl.: 03/2021; Ersatz für DIN EN ISO 13321 von 03/2013

Die Norm legt die Einbindung von KNX-Protokoll-Implementierungen, die auf IP-Netzwerken (Internet-Protocol) aufsetzen, namens KNXnet/IP, fest.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Anforderungen.

Die normativen Anhänge A, C, D und E beschreiben: Liste des Codes; KNXnet/IP-Parameterobjekt; cEMI (common External Messaging Interface); Koppler-Ressourcen.

Der informative Anhang B enthält Beispiele von KNXnet/IP-Frames im Binärformat.

Energiesysteme

DIN SPEC 91432

Titel: Multikriterielle Bewertung von Energiesystemen
veröffentl.: 02/2021;

Die Norm ist anzuwenden für die Erstellung von Energiebewertungssystemen in der Forschung, Planung, Implementierung und im Betrieb.

Sie kann z.B. für einen Vergleich von Entwicklungspfaden zur Transformation des Energiesystems, aber auch für die Bewertung von Einzelentscheidungen, Quartierskonzepten und Städteplanung herangezogen werden. Dadurch lassen sich Energiesysteme an dem Planungsstand hinsichtlich Klima- und Ressourcenschutz vergleichen sowie Aussagen zur Versorgungssicherheit und Wirtschaftlichkeit treffen.

Es werden Anforderungen festgelegt und Anleitungen zur Verfügung gestellt, die die Erstellung von Energiebewertungssystemen erlauben, beschleunigen und deren Qualität hinsichtlich der Dokumentationsanforderungen erhöhen, wodurch eine bessere Vergleichbarkeit gewährleistet wird.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Anforderungen

Heizung - Korrosion

VDI 2035 Bl. 1 (Entwurf)

Vermeidung von Schäden in Warmwasser-Heizungsanlagen - Steinbildung und wasserseitige Korrosion
veröffentl.: 03/2021;

Diese Richtlinie gilt für Warmwasser-Heizungsanlagen nach DIN EN 12828 innerhalb eines Gebäudes, wenn die Vorlauftemperatur bestimmungsgemäß 100 °C nicht überschreitet. Sie gilt ebenso für Warmwasser-Heizungsanlagen, die temporär oder ständig in direkter hydraulischer Verbindung mit Kalt-/Kühlwasserkreisläufen betrieben werden.

Sie hilft, Schäden durch Steinbildung und Korrosion in Warmwasser-Heizungsanlagen zu vermeiden.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; allgemeine Grundsätze; Steinbildung; wasserseitige Korrosion; Richtwerte und Empfehlungen; Maßnahmen; erforderliche Angaben in einem Anlagenbuch; Empfehlungen für Bestandsanlagen.

Die Anhänge A bis J befassen sich mit: Entscheidungshilfe für den Planungsprozess; Beispiel für Angaben in einem Anlagenbuch; Wasseranalyse nach DIN 50930 Bl. 6; wasserchemische Berechnungen; Beispiel für die Ermittlung eines Anforderungswerts „Summe Erdalkalien“; Steinbildung – Grundlagen und Beispiele für die Berechnung von Sonderfällen; Löslichkeitsgrenzen nach *Henry*; korrosionstechnisch relevante Anforderungen an Arten der Druckhaltung; Hinweise zu Messungen vor Ort – elektrische Leitfähigkeit und pH-Wert; Steinbildung in Trinkwassererwärmungsanlagen.

Sanitär - Produktaustausch

VDI 3805 Bl. 45

Produktaustausch in der technischen Gebäudeausrüstung - Sanitärobjekte
veröffentl.: 03/2021;

Diese Richtlinie regelt den Produktaustausch im rechnergestützten Planungsprozess innerhalb der TGA für den Produktbereich „Sanitärobjekte und Zubehör“ auf Basis von Bl. 1. Beschrieben werden: Produktstruktur; Datensatzaufbau; Anwendungsbeispiel Sanitärobjekte.

Energetische Bewertung

VDI 3808

Energetische Bewertung von Gebäuden und der Gebäudetechnik – Anwendung bestehender Verfahren

veröffentl.: 03/2021;

Diese Norm stellt die verschiedenen Verfahren zur energetischen Bewertung von Gebäuden und gebäudetechnischen Anlagen im Überblick dar. Ziel ist es dabei, dem Anwender solcher Verfahren Hilfestellung zu geben, für welche Zwecke sich welches Verfahren besonders eignet oder welches Verfahren zwingend anzuwenden ist.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; rechtliche Vorgaben und Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen/Grundlagen; Bewertungsverfahren.

Die Anhänge A und B beschreiben: Vergleich und Abgrenzung der verschiedenen Verfahren im Hinblick auf Anwendung, Gebäude und Gebäudetechnik; Übersicht über die Nachweisverfahren für Wohn- und Nichtwohngebäude.

Energiemanagement

VDI 4602 Bl. 3 (Entwurf)

Energiemanagement – Messung und Auswertung
veröffentl.: 03/2021; Einsprüche bis 31.08.2021

Zweck dieses Richtlinienentwurfs ist es ein Energiemesssystem als Grundlage für ein Energiemanagement und die unterschiedlichen Ziele und Ausgestaltungen zu definieren, beschreiben und es zu erklären. Weiterhin soll der Bezug zwischen Zertifizierungsziel und der praktischen Gewinnung der entsprechenden Messergebnisse dargestellt werden. Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Grundlagen; Messungen von Energiemanagementsystemen; Umsetzung der Messung.

Energiesysteme

VDI 4608 Bl. 1 (Entwurf)

Energiesysteme – Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) – Grundlagen und Beispiele
veröffentl.: 03/2021; Einsprüche bis 31.08.2021

Dieser Richtlinienentwurf trifft Festlegungen, die verdeutlichen sollen, welche Anlagen, Systeme und Systemtechniken dem Bereich der gekoppelten Erzeugung zuzuordnen sind. Auf die unterschiedlichen Einsatzarten der KWK in Abhängigkeit von der Anlagentechnik und den eingesetzten Energieträgern auf der einen sowie der Verbrauchercharakteristik auf der anderen Seite wird eingegangen.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen; energetische Betrachtung zur Auslegung von KWK-Anlagen.

Der Anhang beschreibt die Primärenergieeinsparung bei unterschiedlichen Versorgungsvarianten und Bedarfsanforderungen.

Ressourceneffizienz

VDI-EE 4802 Bl. 1

Ressourceneffizienz im Bauwesen – Gebäude
veröffentl.: 03/2021;

Diese VDI-Expertenempfehlung beschreibt Grundsätze der Verbesserung der Ressourceneffizienz im Bauwesen. Es werden die räumlichen Ebenen Bauwerk, Quartier und Stadt unterschieden. In diesem Blatt wird die räumliche Ebene des Bauwerks betrachtet, wobei primär Wohn- und Nichtwohngebäude, sowie temporäre Bauten behandelt werden. Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Grundlagen; Strategien und Maßnahmen zur Verbesserung der Ressourceneffizienz; Datengrundlagen.